

Sternspitze



Bei der Sternspitze werden die Maschen jeder Nadel durch zwei geteilt.

An 8 Stellen, jeweils in der Mitte und am Ende jeder Nadel werden je 2 Maschen zusammen gestrickt

Bei der Sternspitze muss am Anfang auf jeder Nadel eine gerade Maschenzahl sein
z.B. Gr. 39 mit sechsfädiger Wolle 12 Maschen auf jeder Nadel.

1.Abnahmerunde :

Vier Maschen stricken, fünfte und sechste Masche zusammen stricken. Wieder vier Maschen stricken, elfte und zwölfte Masche zusammen stricken.

Dieses bei den nächsten drei Nadeln wiederholen.

Dann vier Reihen ohne abnehmen stricken.

2.Abnahmerunde :

Nun drei Maschen stricken .Vierte und fünfte Masche zusammen stricken. Wieder drei Maschen stricken .Neunte und zehnte Masche zusammen stricken.

Bei den nächsten drei Nadeln das abnehmen wiederholen.

Dann drei Reihen ohne abnehmen stricken

3.Abnahmerunde :

Nun zwei Maschen stricken und die dritte und vierte Masche zusammen stricken.

Wieder zwei Maschen stricken und die siebte und achte Masche zusammen stricken.

Erneut dieses bei den nächsten drei Nadeln wiederholen

Nun zwei Reihen ohne abnehmen stricken.

Die nächsten Reihen verfährt ihr nach dem gleichen Prinzip. Immer eine Masche weniger zwischen den Abnahmen stricken und so viele Runden ohne Abnahmen arbeiten, wie Maschen zwischen den zusammengestrickten Maschen liegen. Zum Schluss immer zwei Maschen zusammen stricken und die letzten acht Maschen mit dem Arbeitsfaden zusammen ziehen

Verfahrensweise bei Ungerader Maschenzahl auf einer Nadel :

In der ersten Abnahmerunde nur die letzten zwei Maschen jeder Nadel rechts zusammen stricken. Dann die Maschen jeder Nadel durch zwei teilen. Zunächst eine Runde weniger ohne Abnahmen stricken, als Maschen vorhanden sind.

z.B. Sie haben 15 Maschen auf der Nadel. Dann nehmen Sie in der ersten Abnahmerunde eine Masche ab = vierzehn Maschen, also sieben Maschen pro Segment = sechs Runden ohne Abnahme